

## Ergebnisse vom Pfingstlauf

**1 km:**  
**M 10:** 1. Lars Winkels, 3:30; 2. Simon Winkels, 3:49; 3. Felix Bunde (alle drei TuS Ovenhausen) 3:56.  
**M 11:** 1. Luca Di Paterniano (TG Lage) 3:15; 2. Simon Leßmann, 3:23; 3. Marten Kuku (beide SV Kollerbeck) 3:35.  
**M 12:** 1. Adrian Otte, 3:38; 2. Frederik Von der Heyde (beide SV Kollerbeck) 4:09.  
**M 7:** 1. Taribo Tönnies (TuS Ovenhausen) 4:02; 2. Jonas Matusch (SV Sommersell) 5:06.  
**M 8:** 1. Thoren Hanusek (LG Lippe Süd) 4:00; 2. Arne Fuhrmann (SV Kollerbeck) 4:06; 3. Carsten Siepler (LF Luchtringen) 4:10.  
**W 8:** 1. Eva Büker, 4:28; 2. Imke Klemme, 4:30; 3. Sophia Struck (alle drei SV Kollerbeck) 4:34.  
**W 9:** 1. Judith Lessmann (SV Kollerbeck) 3:51; 2. Paula Schriever (TV Steinheim) 3:56; 3. Leonie Risse (TuS Ovenhausen) 4:03.  
**M 13:** 1. Lukas Schneider, 26:36; 2. Felix Schneider, 26:37; 3. Philipp Schneider (alle drei LF Luchtringen) 26:38.  
**M 15:** 1. Fabio Dresen (TuS Eichholz) 22:29; 2. Nico Fröhlich (SV Kollerbeck) 24:34; 3. Tim Philip (TG Lage) 30:39.  
**M 20:** 1. David Beverungen (LF Luchtringen) 19:48; 2. Dennis Scheifhacken (TuS Hemsben) 23:56; 3. Matthias Kalkreuter (TG Lage) 24:05.  
**M 30:** 1. Christian Fiedler, 19:50; 2. Vladislav Heints (beide Dorka Sports PB) 20:30; 3. Lukas Welling (SV Kollerbeck) 26:14.  
**M 35:** 1. Jürgen Hoffknecht (LC Paderborn) 20:37; 2. Henning Kaiser (SV Brenkhausen) 28:13; 3. Peter Fischmeier (Eichholz) 31:56.  
**M 40:** 1. Thomas Vogt (Bad Lipp-springe) 25:21; 2. Dietmar Pott (LC Paderborn) 26:15; 3. Fernando Soares (SV Reelsen) 27:12.  
**M 45:** 1. Dietmar Versen (TuS Vinsebeck) 23:28; 2. Jens Artmann (PC Freshen) 25:18; 3. Bernd Schnelle (LC Bad Salzuflen) 26:48.

**MJB:** 1. Andre Hupp (LF Luchtringen) 24:01; 2. Kevin Lange (NSU Brakel) 29:24; 3. Moritz Pottkämper (Ohne) 31:02.  
**W 12:** 1. Nathalie Hupp, 25:14; 2. Celina Schäfer (beide LF Luchtringen) 26:05.  
**W 13:** 1. Vanessa Nahen (TV Jahn Bad Driburg) 29:30; 2. Miriam Niederprüm (SV Kollerbeck) 31:27; 3. Lea Melina Siekmann (TG Lage) 32:18.  
**W 30:** 1. Melanie Mönks (SV Kollerbeck) 28:37; 2. Sarah Herrmann (TuS Vinsebeck) 31:09.  
**M 30:** 1. Sebastian Pretsch (LF Luchtringen) 1:23:39; 2. Markus Böddecke (TV Jahn Bad Driburg) 1:25:49; 3. Mark Edridge (LT Elsen-Wewer) 1:26:14.  
**M 35:** 1. Igor Weinberger (Ohne) 1:30:07; 2. Thorsten Raulfs (PSV Holzminden) 1:32:12; 3. Mark Leßmann (Ohne) 1:36:08.  
**M 40:** 1. Mathias Nahen (TV Jahn Bad Driburg) 1:16:17; 2. Jürgen Klemme (LG Lügde) 1:26:18; 3. Andreas Weidner-Müller (LG Bauerkamp) 1:26:59.  
**M 45:** 1. Markus Wille (TRI Club Paderborn) 1:26:09; 2. Hubert Quest (NSU Brakel) 1:30:34; 3. Helmut Mühlenmeier (SC Donop) 1:31:18.  
**M 50:** 1. Frank Walter (Attensione Donop) 1:28:04; 2. Bernd Meier (WSV Beverungen) 1:29:56; 3. Josef Müller (TuS Hemsben) 1:33:48.  
**M 55:** 1. Gerhard Striewski (Ohne) 1:39:53; 2. Willi Düweke (NSU Brakel) 1:42:23; 3. Rainer Dahm (LT Elsen-Wewer) 1:54:53.  
**M 60:** 1. Manfred Götz (NSU Brakel) 1:40:52; 2. Horst Brüggensmeier (Blomberger Nelkenläufer) 1:43:28; 3. Reinhard Klages (WSV Beverungen) 1:43:48.  
**W 35:** 1. Elisabeth Derksen (NSU Brakel) 1:43:39; 2. Simone Siepler (LF Luchtringen) 1:46:11; 3. Stefanie Nahen (TV Jahn Bad Driburg) 1:46:48.  
**W 40:** 1. Antje Grollich-Thoma (TSV Börsingfeld) 1:38:26; 2. Heike Glapka (Trihanas Bad Arolsen) 1:54:55; 3. Erika Eresmann (LT Elsen-Wewer) 1:55:03.



**Mit Urkunden und Medaillen:** Die Schnellsten der Schülerläufer über einen Kilometer. Luis Brett vom HLC Höxter (hintere Reihe, 2. v. l.) siegte in der Altersklasse M9, Lea Klocke vom SV Kollerbeck (hintere Reihe, 4. v. r.) gewann die Altersklasse W12.

FOTOS: DIETER MÜLLER

# Derksen und Nahen siegen

LEICHTATHLETIK: 38. Kollerbecker Pfingstlauf

VON DIETER MÜLLER

■ Kollerbeck. Zwischenzeitlich habe er die Chance gewittert, den Kollerbecker Pfingstlauf über zehn Kilometer gewinnen zu können, meinte Michael Am-

stutz: „Bis Kilometer sechs habe ich gedacht: Heute ist er dran.“ Aber dann drehte Anatoli Derksen auf – und zeigte, dass er heute tatsächlich dran war. Dran mit dem Sieg, seinem ersten auf der anspruchsvollen Strecke in Kollerbeck.



**Die beiden Schnellsten über zehn Kilometer:** Anatoli Derksen (l.) gewinnt vor Michael Amstutz.

„Ein super Rennen. Wenn starke Konkurrenz da ist, macht es mir am meisten Spaß“, jubelte Anatoli Derksen bei einem kräftigen Schluck gesüßten Tees im Ziel. Und die Konkurrenz hatte er am Start noch gesucht, als er fragend in die Runde schaute: „Wo ist Michael denn?“ Dann machten die beiden Langstreckler in Neongelb das Rennen unter sich aus. Carsten Teiwes vom MTV Wangelnstedt versuchte dran zu bleiben, musste aber schnell abreißen lassen und rettete sich noch auf den dritten Platz in 38:37 Minuten vor dem herannahenden Helge Fleischhauer in 38:54 Minuten.

Helge Fleischhauer ist ein alter Bekannter in der Läufer-szene, der zuletzt sehr selten bei Wettkämpfen in Erscheinung trat. Er gehörte zu den bärenstarken Mittelstrecklern der LF Luchtringen Mitte der 80er Jahre – 31er-Zeiten über zehn Kilometer hatte er ebenso drauf.

„Die Zeit fehlt leider, häufiger bei Wettkämpfen aufzutreten“, sagte Helge Fleischhauer.

Vorne ging die Post ab. Nach 7,5 Kilometern ging Anatoli Derksen locker an dem bis dahin führenden Michael Amstutz vorbei. „Ich habe probiert, nochmal dran zu kommen, aber wenn einer ruckzuck 40 Meter Vorsprung rausläuft, dann ist er stärker. Das muss man anerkennen“, sagte Michael Amstutz. Derksen gewann in 36:55 Minuten vor Amstutz in 37:13 Minuten. Fünfter und Sechster wurden die beiden Hemsener

Christoph Giefers in 40:33 Minuten und Rainer Müller in 40:34 ein, der auch die M45 gewann.

Frank Oppermann aus Bergheim lief auf den 15. Platz der M45 in 51:17 Minuten und will nächste Woche in Bendfeld eine 46er-Zeit über zehn Kilometer anpeilen. Ein starkes Rennen mit dem wohl längsten Anlauf unter allen Teilnehmern legte Julia Myschik hin: Die Steinheimerin, die an der Münchener Universität arbeitet, gewann ihre Altersklasse W30 in 52:49 Minuten: „Es macht Spaß, eine super Strecke“, lobte sie.

Über 5,7 Kilometer war David Beverungen nicht zu halten. Der Luchtringer siegte in 19:48 Minuten vor dem Paderborner Christian Fiedler in 19:50 Minuten. Dritter wurde Vladislav Heints in 20:30 Minuten vor dem Paderborner Mittelstreckler Jürgen Hoffknecht in 20:37 Minuten. Die zehnjährige Alina nahen vom TV Bad Driburg bewältigte die 5,7 Kilometer in starken 27:38 Minuten.

Ihr Vater Mathias Nahen lief unangefochten zum Sieg über 21 Kilometer in Kollerbeck. „Sicher ist es schöner, wenn starke Konkurrenz da ist. Aber ich gebe immer mein Bestes“, sagte Mathias Nahen, der in 1:16,17 Stunden im Alleingang gegen die Uhr eine Topzeit aufstellte. Sebastian Pretsch von den LF Luchtringen wurde Zweiter in 1:23,39 Stunden vor Markus Böddecke vom TV Bad Driburg in 1:25,49 Stunden.

Antje Grollich-Thoma vom TSV Börsingfeld siegte bei den Frauen über 21 Kilometer in 1:38,26 Stunden vor Elisabeth Derksen von der NSU Brakel in 1:43,39 Stunden. Katja Hollensteiner (Bad Salzuflen) wurde Dritter in 1:45,13 Stunden vor Simone Siepler von den LF Luchtringen in 1:46,11 Stunden.



**Start über fünf Kilometer:** Vladislav Heints (2. v. l.), André Hupp (529), der spätere Sieger David Beverungen (585), Nathalie Hupp (513) und Jürgen Hoffknecht (503) laufen gleich vorneweg.

FOTOS: DIETER MÜLLER

# „Hier kannst du dich nirgendwo ausruhen“

MOUNTAINBIKE: 138 Starter beim 13. Kollerbecker Rennen

VON DIETER MÜLLER

■ Kollerbeck. Was für ein Antritt. Und das am letzten, mächtigen Anstieg kurz vorm Ziel. Der Mann schien zu fliegen. Daniel Dorsic stieg aus dem Sattel, hämmerte in die Pedale, preschte im Affenzahn aus dem kleinen Waldstück hervor und sicherte sich mit vier Sekunden Vorsprung den Sieg über 25 Kilometer. Aber nicht nur der hauchdünne Sieg des Münsteraners begeisterte beim 13. Kollerbecker Mountain-Bike-Rennen.

Es war das Rennen mit den meisten Teilnehmern. Und es war das härteste Rennen des Tages. 68 Starter stellten sich den 25 Kilometern. Fünfheftige Runden. Jede fünf Kilometer lang. Mit langen Asphaltgeraden, einer Bachüberquerung, Waldwegen und vielen kleinen Anstiegen drin. „Auf dieser Strecke kannst du dich nirgendwo ausruhen. Überall Anstiege oder lange, ebene Geraden. Technisch ist die Strecke nicht so anspruchsvoll, aber konditionell dafür umso mehr“, sagte Christine Heise aus Oerlinghausen, die überlegen in 37:11 Minuten bei den Damen über 15 Kilometer siegte.

Melanie Leunig vom WSV Clausthal, die sich vor zwei Jahren schon einmal in die Siegerliste beim Kollerbecker Mountainbike-Rennen eingetragen hatte, wurde Zweite in 39:34 Minuten vor Katharina Testanera

aus Brilon in 40:34 Minuten. Das Rennen über 25 Kilometer bestimmten der Münsteraner Daniel Dorsic, Kai Engels

vom LC Solbad Ravensberg, Lars Messerschmidt vom DDMC Solling und Marc Seifert vom WSV Clausthal. Die



**Das Grinsen schon im Gesicht:** Lars Koch vom MTB Race Team Höxter wurde Vierter seiner Altersklasse über 25 Kilometer in 54:55 Minuten

FOTOS: DIETER MÜLLER

vier fuhen alleine vorneweg. Erst am letzten Anstieg, rund 250 Meter vorm Ziel trat Daniel Dorsic an. Der 31-Jährige siegte in 53:46 Minuten vor Engels in 53:50 Minuten und Messerschmidt in 54:01 Minuten.

Alles andere als zufrieden war Uwe Rotermund mit seinem Rennen über 25 Kilometer. Der 49-jährige Boffzener, der für das MTB-Raceteam Höxter startet, wurde Siebter der Seniorenklasse in 57:12 Minuten. Die Dreckspritzer in seinem Gesicht zeugten noch von einem harten Rennen, als er kurz nach Zielankunft bekannte: „Ich bin gerade nicht so gut drauf. Irgendwie läuft es derzeit nicht rund bei mir. Ich habe keinen Dampf, kriege nicht so richtig Druck auf das Pedal. Aber dafür sind die Jungs ja super drauf.“

Die Jungs – damit meint er die jungen Fahrer seiner Mannschaft. Da ist zum Beispiel Tom Laurens Büttner: Der Zwölfjährige vom MTB Race Team Höxter fuhr in seiner Altersklasse U13 über zehn Kilometer mit fast zwei Minuten Vorsprung in 26:23 Minuten souverän den Sieg ein.

Über zwei Minuten langsamer als im vorigen Jahr auf den 25 Kilometern war Marcus Hansmann vom TuS Vinsebeck. „Aber ich bin trotzdem ganz zufrieden. Es hat Spaß gemacht und die Strecke ist wirklich sehr gut zu fahren“, sagte der 39 Jahre alte Ausdauersportler. Er fuhr auf den 25. Platz im Gesamtklas-

sement in 1:04,54 Stunden. Sein Neffe Eric Hansmann wurde für den TuS Vinsebeck in seiner Altersklasse U15 Dritter in 27:30 Minuten für zehn Kilometer mit nur rund eineinhalb Minuten Rückstand auf Sieger Kai Schütte vom RS Hochsolling.

Dessen Bruder William Schütte gewann in 23:01 Minuten die U17 knapp vor den beiden Höxteranern Jan Drücke in 23:16 Minuten und Timm Rotermund in 23:30 Minuten. Eine Minute zurück landete Tristan Fleischhauer vom MTB Race Team Höxter in 24:33 Minuten auf dem vierten Platz vor Phil Wiedeking vom TuS Vinsebeck in 25:23 Minuten. Anja Tenge aus Fürstenau gewann die U17 über zehn Kilometer in 29:16 Minuten. Ihre Teamkollegin Anja Müller siegte bei den Juniorinnen in 45:18 Minuten.

Erneut einen bärenstarken Eindruck im Rehbergstadion hinterließ Tobias Rotermund. Der 18-Jährige vom MTB Race Team Höxter beantragt derzeit eine Lizenz für die Bundesliga. In Kollerbeck unterstrich er seine Ambitionen. Er siegte in 32:16 Minuten über zehn Kilometer vor Arndt Puls vom Bike Sport Lippe in 32:34 Minuten.

Insgesamt kamen 138 Fahrer ins Ziel. „Das sind vier Fahrer weniger als im vorigen Jahr. Damit sind wir sehr zufrieden“, sagte Franz Meyer, der mit seinem Team vom SV Kollerbeck erneut eine blitzsauber organisierte Veranstaltung bot.



**Alein unter Frauen:** Organisator Franz Meyer mit der zweitplatzierten Melanie Leunig, Siegerin Christine Heise und der Dritten Katharina Testanera (v. l.).



**Volle Kanne am letzten Anstieg:** Der Münsteraner Daniel Dorsic (309) prescht aus dem Waldstück auf den Kollerbecker Sportplatz und gewinnt vor Marc Ilsemann (371) aus Minden.